

Medieninformation

Sächsische Staatsregierung

Ihr Ansprechpartner Ralph Schreiber

Durchwahl

Telefon +49 351 564 10300 Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

04.04.2014

Tillich würdigt die Leistungen der sächsischen Olympiateilnehmer

Chemnitz (04. April 2014) – Nach dem Ende der Olympischen Winterspiele in Sotschi hat Ministerpräsident Stanislaw Tillich am Freitag in Chemnitz die sächsischen Olympia-Athleten für ihren Einsatz geehrt.

Beim offiziellen Empfang im Sächsischen Industriemuseum dankte er ihnen für ihr großes Engagement und ihre Erfolge. "Sie, die 20 Athletinnen und Athleten aus dem Freistaat, haben Sachsen würdig vertreten", sagte Tillich. Ausdrücklich hob er auch die Teamleistung hervor, die hinter jedem Erfolg der Sportler steht: "Trainer, Betreuer, Verbände und Leistungszentren stehen ihnen in sportlicher Hinsicht zur Seite und machen ihren Erfolg so erst möglich".

Dabei würdigte er auch den Einsatz, der über die Olympischen Spiele hinausgeht: "Das gilt nicht nur für Olympia, sondern für alle, die sich beispielsweise im Breitensport engagieren oder um die sächsischen Nachwuchstalente kümmern".

Anschließend dankte Tillich den sächsischen Medaillengewinnern für ihre Leistungen und übergab den Ehrenpreis der Sächsischen Staatsregierung – einen Diskus aus Meissner Porzellan. Der für Sport zuständige Innenminister Markus Ulbig würdigte die herausragenden Leistungen mit einer Urkunde. Skisprunglegende Jens Weißflog überreichte im Namen der Sporthilfe Sachsen eine Prämie. Danach trugen sich die Sportler in das "Goldene Buch des Sports" ein, die dort noch nicht verewigt waren.

Bei den XXII. Olympischen Spielen in Sotschi waren insgesamt 20 Athleten aus Sachsen vertreten. Sechs von ihnen kehrten mit Medaillen aus vier Entscheidungen zurück. Insgesamt errangen sie mehr als ein Fünftel aller deutschen Medaillen. Zudem belegten weitere sieben sächsische Sportler Platzierungen unter den ersten Zehn.

Hausanschrift: Sächsische Staatsregierung Archivstraße 1 01097 Dresden

www.regierung.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/esignatur.html vermerkten Voraussetzungen. Der Freistaat Sachsen fördert den sächsischen Sport im aktuellen Doppelhaushalt 2013/14 mit fast 48 Millionen Euro.

Die sächsischen Medaillengewinner in Sotschi:

Gold

Eric Frenzel - Nordische Kombination, Normalschanze

Silber

Eric Frenzel und Björn Kircheisen - Nordische Kombination, Teamwettbewerb

Bronze

Aljona Savchenko und Robin Szolkowy - Eiskunstlauf, Paarlaufen Claudia Nystad und Denise Herrmann - Skilanglauf, 4 x 5-Kilometer-Staffel